

13.09.2007 05:00

## **Gegen die Aushöhlung**

Forum St. Lambrecht: Denkwerkstatt feiert morgen 15-Jahr-Jubiläum.

**BETTINA OBERRAINER**

Sein "Lieblingsthema" ist der Kampf um den ländlichen Raum, sein auf banale Kürze gefasstes Credo: "Fahr nicht fort, kauf im Ort." Max Taucher, geschäftsführender Obmann des Forum St. Lambrecht, wird seine Anti-Aushöhlungs-Strategien auch morgen bei der Festveranstaltung vortragen, wenn im Benediktinerstift das 15-jährige Bestehen der Denkwerkstatt gefeiert wird. Mit einer Reihe an Wortspenden, die im Festvortrag von Vizekanzler a. D. Josef Riegler über die "Zukunftschancen im ländlichen Raum" gipfeln.

"Wir haben damals über den Zaun geschaut", blickt Taucher auf die Gründung im Zuge der Markterneuerung zurück. Absicht war, Gemeinden wie Fachleuten eine Plattform zum Erfahrungsaustausch zu bieten, unabhängig von Parteipolitik - was laut Taucher gut gelungen ist: "Wichtig sind die Anliegen der Gemeinde, egal, welcher Farbe."

Heute blickt das Forum auf zahlreiche Seminare, Tagungen, Diskussionsveranstaltungen zurück, auf die prominente Gästeliste reihen sich Alfred Gusenbauer, Eberhard Busek, Ferdinand Lacina, Karl-Heinz Grasser, Christoph Leitl und Frank Stronach. Ausländische Staatsvertreter kamen im Zuge etlicher fachkommunalpolitischer Europatage nach Lambrecht, wie überhaupt der EU-weite Blick den Regionalentwicklern ein Anliegen ist, sie das Verbindende über das Trennende stellen.

Für die Zukunft wünscht sich der Obmann ein Früchte tragendes Leitbild der Kleinregionen und "großzügige Förderinstrumente". Aktuell wird an der interkommunalen Zusammenarbeit der Gemeinden des Bezirkes Murau gearbeitet.

**Mehr Murtal**

**Spielberg neu:  
Mateschitz von  
Beschei...**

**Kletterer kam bei  
15-Meter-Absturz le...**

**Spinnen, schnalzen und  
schnitzen**

**Ein Seckauer zog aus  
um andere anzuzi...**

**Loden, befreit von  
Tradition und Tracht**